

erstellt: 30.09.2016

Hans-Peter Durst: Mit 58 Jahren zu Doppel-Gold

O-Ton: Hans-Peter Durst, Dipl.-Betriebswirt, Sportler (Radsport), 44225 Dortmund

Länge: 6:47 (5 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Hans-Peter Durst ist mit 58 Jahren der Älteste des deutschen Teams. Der Radsportler hatte vor vier Jahren Verletzungsspech, doch in diesem Jahr hat er gleich Doppel-Gold gewonnen. Er spricht über die Professionalisierung der Paralympics, die Wirkung der Spiele auf den Breitensport und natürlich den Sattelbruch im Zeitfahren.

Durst antwortet auf folgende Fragen:

1. Sie sind 58 Jahre alt und wurden in diesem Jahr Goldmedaillengewinner in Rio. Wie geht das zusammen?
2. Und die Fahrt hatte es ja auch in sich, mit dem Sattelbruch ...
3. Mein Eindruck der diesjährigen Spiele ist, dass sie professioneller waren und auch mehr in der Öffentlichkeit standen. Stimmt der Eindruck?
4. Haben die Paralympischen Spiele Einfluss auf den Breitensport?
5. Denken Sie, dass der Behindertensport in der Fläche genug Raum findet oder ist das auf die großen Städte konzentriert?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Rehacare_16_Paralympisches_Team_Hans-Peter_Durst_OTN.mp3